

# **HALLOWEEN**

## **GRUSELN IN ESENS**



VON BÜRGERN FÜR BÜRGER  
UND DIE GESAMTE WESER-EMS REGION

# INHALT

## Konzepterläuterung

## Umgebungsplan / Lageplan

- Geografische Zuordnung
- Stadt Esens
- Altstadt Esens
- Stadtkarte mit neuem Rundweg

## Dokumentation

- Halloween-Ausschuss
- Unser Nachwuchs / Unsere jugendlichen Darsteller
- Walk Acts / Shows
- Besucher
- Stände, Geschäfte, Schaufenster
- Straßendekoration
- Öffentliche Werbung

## Quellen/Nutzungsrechte



**HALLOWEEN**  
**GRUSELN IN ESENS**

# KONZEPTERLÄUTERUNG



**HALLOWEEN**  
GRUSELN IN ESENS

# HALLOWEEN

## GRUSELN IN ESENS

### III. Konzepterläuterung

**Nr. 1 - Tradition/Ursprung** - Die Konzeptentwicklung basiert auf dem Grundgedanken von Halloween: Einmal im Jahr werden die Welten zwischen den Lebenden und Toten durchlässig: Man glaubte, dass die Toten in der Nacht vom 31. Oktober auf den 1. November zurück auf die Erde kehren. Die Lebenden wollten nicht erkannt werden und haben sich verkleidet, um vor den Toten geschützt zu sein. Wegen des Ausfalls der Karnevalsveranstaltungen in den 80er Jahren anlässlich des ersten Golfkrieges suchten sich die Menschen eine Alternative. Dadurch bekam das Halloween-Fest eine große Belebung. In Esens bildet die Altstadt mit ihren Stadtquartieren die Kulisse für das Halloween Stadtfest. Sie verwandelt sich, schummeriges Licht leitet die Besucher von Ort zu Ort, welche in verschiedene Mottobereiche aufgegliedert werden. Überall trifft man auf Menschen die ihre Verkleidung ausleben. Ob Akteur oder Besucher, das lässt sich kaum noch unterscheiden. Aufwendige Kostüme, perfekt geschminkte Gesichter, grauenvolle Masken machen den Besuch des Esenser Halloween mit langer Einkaufsnacht zum Gruselerlebnis.

**Zielgruppen** - Esens als Mittelpunkt des Tourismus an der südlichen Nordsee bietet ständig neue Attraktionen. Durch das Halloween Stadtfest hat sich die Stadt Esens jeweils am letzten Freitag im Oktober ein Alleinstellungsmerkmal in Norddeutschland geschaffen. Mit diesem Stadtfest werden Einheimische, Gäste aus der Region Weser-Ems sowie Touristen aller Altersklassen aus der Bundesrepublik angesprochen. Besucher, verkleidete Gäste und die einheimischen Akteure bilden sofort eine große Gemeinschaft, die das Fest gemeinsam begeht.

**Nr. 2 - Unterhaltung** - Jenseits des gewohnten Alltags wird ein interaktives Erlebnis in einer ungewöhnlichen Umgebung der gesamten Altstadt für Einheimische und Touristen aller Generationen zur Anderswelt geschaffen.

**Identifikationsstiftung** - Ein Großteil der Stadtbevölkerung bringt sich mit Ideen und persönlichen Engagement in das Halloween Stadtfest mit ein. Esenser Bürger/innen sind in die Organisation und Umsetzung eingebunden. Sehr viele gestalten das Fest mit. Nur wenige Walk Acts und Showteile werden von außerhalb gebucht. Esenser Geschäfte, Vereine und Institutionen gestalten die Kulisse, Esenser sind Schauspieler oder Helfer. Die Identifikation wird durch das Hineindenken und Hineinversetzen in das Thema Halloween geschaffen, dem Ganzen vorangestellt, die Stadt Esens nachhaltig durch die eigene Begeisterung von der besten Seite zu präsentieren. Durch dieses Verhalten und das Erleben des gemeinsamen Festes haben wir die vielen Beteiligten und Besucher mit dem Halloween-Brauch bekannt gemacht.

**Bewusstmachung von Historie** - Die Altstadt allein schafft schon eine einmalige, besondere Kulisse für das Stadtfest Halloween. Die Geschichte hat die Altstadt geformt, und so zugleich die Flächen für die Aufführungen geschaffen. Der historische Marktplatz, die größte Kirche Ostfrieslands auf einer Warf, der Kirchplatz mit altem Baumbestand, Löhnen und Gassen, naturbelassene Wallanlagen, die Warf-Bühne und zwei Fußgängerzonen werden zur großen Freilichtbühne mit kurzen Wegen. Die Vergangenheit vermittelt den Besuchern und Einheimischen das Verständnis für die Gegenwart. Durch die Einbeziehung der Innenstadt in Gänze, wird auch die mittelalterliche Geschichte gegenwärtig. Eine Symbolfigur im Marketing ist der „Esenser Bär“, der im Mittelalter die Stadt vor den Bremern rettete. Die Geschichte zur Entstehung der Stadt Esens ist ein dauerhaftes Alleinstellungsmerkmal, auf das sich die Bärenstadt noch heute beziehen kann. Auch im Stadtwappen ist der Bär nicht zu übersehen.

**Nr. 5.** - Das erste Halloween Stadtfest mit einer langen Einkaufsnacht bestand aus einem Laternenumzug und einer gratis Kinovorstellung. Am Programm wurde immer weitergefeilt. Geschäfte verbesserten Ihre Schaufenster-Dekorationen, ganze Läden wurden geschmückt. Vor den Läden stehen Halloween-Windlichter, geschnitzte Kürbisse, Skelette usw. Inhaber und Mitarbeiter/innen empfangen die Kunden zur langen Einkaufsnacht in furchterregenden Gewändern. In Eigenleistung entstanden große Skulpturen im öffentlichen Raum: Spinne, Fledermaus, Hexen, u. a. Im dritten Jahr war ein drei Meter hoher und zehn Meter langer mobiler Drache die Hauptattraktion. Darauf aufbauend wurde jedes Jahr ein Highlight platziert, teilweise selbst kreiert. Die Jugendlichen des Jugendhauses Leuchtturm riefen die Gruselmeile ins Leben. 80 einheimische Akteure traten auf der historischen, naturbelassenen Wallanlage der Stadt oder Warfbühne auf. Ein eigener Fundus an Kostümen wurde eingerichtet. Durch eine Kooperation des Kurvereins, des Wirtschaftsverbandes AEU und einer Elektrofirma wurde eine mobile Bühne angeschafft. Die Gastronomen und Standbetreiber reichen typische Halloween Speisen und Getränke. Die Gaststätten führen Motto Parties in den Lokalen durch.

**Nr. 6. - Verantwortungsbewusster Umgang** - Die Veranstaltung findet in der für Autos gesperrten Innenstadt statt. Kraftfahrzeuge werden durch ein Verkehrsleitsystem auf 1200 kostenlose Parkplätze in unmittelbarer Nähe der Innenstadt geleitet. Radfahrer und Radfahrerinnen aus dem Nahbereich stehen ausgewiesene Radstellflächen in der Innenstadt zur Verfügung. Weitestgehend wird mit Mehrweggeschirr gearbeitet. Einweggeschirr ist nur in Werkstoffen erlaubt, welche verrottbar, ökologisch abbaubar sind oder sich recyceln lassen. Schankwagenbetreiber werden aufgefordert, mit einem Pfandsystem für Gläser zu arbeiten. Plakate und Flyer werden auf Recyclingpapier gedruckt. In der papierlosen Werbung im Internet gibt es umfassende Informationen, es wird darauf hingewiesen, mit dem Ausdrucken sparsam zu sein. An jedem Stand sind Müllbehälter für die Rücknahme und Trennung von Müll vorgeschrieben. Weiterhin werden vom Baubetriebshof weitere Müllbehälter aufgestellt und fachgerecht entsorgt. Neben den stationären barrierefreien WC-Anlagen werden zusätzliche öffentliche Toilettenwagen aufgestellt. Die Standorte werden auf Flyern, in der Presse und im Internet veröffentlicht. Weiterhin stellen die teilnehmenden Gaststätten ihre Toiletten unentgeltlich zur Verfügung.

**Energiesparkonzept/Zum Thema "Ökologische Nachhaltigkeit"** - Beim Halloween-Fest wird im Bereich „Energiebewusstsein“ auf viele Einsparmöglichkeiten geachtet. So wird die Straßenbeleuchtung aufgrund des Themas „Halloween“ in vielen Bereichen ausgeschaltet und durch LED-Beleuchtung ersetzt. Auch die Schaufenster und Außenbeleuchtung der Gewerbebetriebe sind abgeschaltet und werden durch energiesparende Leuchtmittel ausgetauscht. Stände werden durch vorhandene Stromanschlüsse gespeist, ohne dass ein örtlicher Energieversorger zusätzlich eingreifen muss. Die Bühnentechnik besteht aus LED-Scheinwerfern und Schaltstufen im Tonbereich. Da der CO<sub>2</sub>-Ausstoß bei der Anfahrt der Besucher nicht vermieden werden kann, wird der Veranstalter Bäume pflanzen, um so einen Teil zur Kompensation des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes beizutragen.

**Nr. 7** - Die Organisation wird über ein Netzwerk durchgeführt, an der die Verwaltung der Stadt, Kaufleute und Wirte beteiligt sind. Es gibt einen gemeinsamen Halloweenausschuss, in dem Vertreter aus jedem Stadtquartier vertreten sind. Insgesamt besteht er aus ca. 20 ständigen Teilnehmern. Weiterhin sind Vertreter aus den teilnehmenden Vereinen und Institutionen involviert. Seitens der Stadt Esens sind der Stadtmanager und die Jugendpfleger vertreten. Drei Wochen vor der Veranstaltung wird eine Sitzung mit allen Beteiligten durchgeführt: Das DRK, die Feuerwehr, die Polizei, der Präventionsrat des Landkreises, der Baubetriebshof und das Ordnungsamt. In der Stadt Esens konnte in den vergangenen Jahren bereits eine gut funktionierende Zusammenarbeit der einzelnen Gruppen und Institutionen verzeichnet werden. Konsequenterweise weiterverfolgt werden soll die Einbeziehung weiterer, oben nicht genannter Gruppierungen, um das Halloween Stadtfest weiter zu qualifizieren.

**Stadtmarketing** - Das Stadtmarketing soll die Stadt Esens als Gesamtmarke darstellen und sich nicht nur auf eingebundene Veranstaltungen beziehen. Durch eine unverwechselbare Identität soll sich die Bärenstadt Esens als Marke über die Vielfalt etablieren und dadurch den Bekanntheitsgrad und die Kaufkraft fördern. Einkaufsvielfalt, Veranstaltungen, Kultur und Geschichte sollen die vorteilhafte Gesamtheit darstellen. Dies dient der Förderung des Tourismus, Handel und Dienstleistung, der Gewerbetreibenden sowie der Identifikation der Bürger und Bürgerinnen mit ihrer Stadt. Hierzu müssen Netzwerke ineinander greifen und sich in die Umsetzung mit einbinden.

**Nr. 3 - Verfahren bei der Standgenehmigung** – Bewerbungen mit dem Angebot werden bei der AEU Esens eingereicht. Im zuständigen Halloweenausschuss werden diese geprüft. Zugelassen sind alle Gewerbetreibenden, die Mitglieder im örtlichen Wirtschaftsverein Aktionsgemeinschaft Esens und Umgebung e.V. sind sowie Vereine aus der Region. Die Gewerbetreibenden (Fleischereien, Cafés, Gastronomiebetriebe) in der Altstadt versorgen die Besucher. Da man Wert auf die Vielfältigkeit des Angebotes legt, wird das Angebot vorher im gegenseitigen Einvernehmen festgelegt.

**Aufbaurichtlinien** - Alle Verkäufer und Mitarbeiter in den Verkaufsständen haben die Auflage, sich mit einem für Halloween typischen Kostüm zu verkleiden. Das Verkaufsgeschäft ist zu dekorieren. Es sollte mit Stoffen, die den Brandschutzvorschriften genügen, oder Blenden die Halloweenmotive enthalten, geschmückt werden. Mit etwas Fantasie und geringem Aufwand ist ein optisch positiver Gesamteindruck in der Darstellung machbar. Kaltes weißes Licht für die Waren- und Hüttenbeleuchtung stören den Gesamteindruck und sind nicht erlaubt. Es ist eine Beleuchtung zu wählen, die zur Atmosphäre des Halloween-Festes passt. Bei Verstößen gegen die Dekorationspflicht dürfen die Verkaufsstände, die nicht ordnungsgemäß dekoriert sind, nicht am Halloween-Fest teilnehmen! Den behördlichen Auflagen eines jeden Festes ist Folge zu leisten.

**Aufbauplan** - -Standanmeldungen und Anfragen müssen bis zum 15. September beim Veranstalter eingegangen sein. Die Stände werden in den Stadtplan eingezeichnet. Individuell bekommt jeder Teilnehmer seinen Lageplan bis zum 01. Oktober zugestellt. Vorhandene Parkmöglichkeiten, Gestattungen, Strom- und Wasseranschlüsse werden mitgeteilt. Plätze für Notfall-Einsätze (Feuerwehr/Krankentransport) werden eingerichtet.

**Besucherzahlen** - Das erste Halloween 2003 hatte um die 2.500 Besucher, 2004 waren es bereits 5000 Gäste. Überregionale Medien wurden auf das Halloween Stadtfest aufmerksam. Radio- und Fernsehstationen berichteten erstmalig am Tag der Veranstaltung. Seitdem kommen über 12.000 Besucher kontinuierlich nach Esens. Es sind fast doppelt so viel Besucher im Verhältnis zur Einwohnerzahl (6.900) in den Mauern der Stadt.

**Nr. 4 - Umfeld des Stadtfestes/Beitrag zur Lebendigkeit der Innenstadt/alternative Nutzungen.** Die einzelnen Flächen im öffentlichen Raum werden nach ihrer historischen Gegebenheit mit eingebunden. Der Platz rund um die St.-Magnus-Kirche dient als Ruhezone, er wird nicht jedes Jahr mit eingebunden. Fallen der letzte Freitag im Oktober und der Reformationstag zusammen, erinnert die evangelische Kirche mit Gottesdiensten und Veranstaltungen an ihren Ursprung in der St.-Magnus-Kirche. Der zentrale Marktplatz mit dem Rathaus dient übers Jahr zu Repräsentationszwecken. Hier findet das zentrale Geschehen statt, angegliedert sind die beiden Fußgängerzonen mit ihren Aufenthaltsqualitäten. In diesem Jahr wird ein neuer Bereich der Innenstadt aktiviert, der Abseits des Marktplatzes und den Fußgängerzonen liegt. Im Goldenort und der Butterstraße steckt Entwicklungspotenzial, welches gefördert werden soll.

**Zurückgewinnung/Aufwertung öffentlichen Raumes** - Belebung des abseits gelegenen Standquartiers Goldenort/Butterstraße durch die Anbindung in einen neuen Rundgang. Die Verbindung zum Kirchplatz bei den Arkaden soll wieder geöffnet und neugestaltet werden. Durch einen Übergang zum Kirchenbereich der St.-Magnus-Kirche wird das Stadtquartier eine Aufwertung durch eine Attraktivitätssteigerung und Aufenthaltsqualität bekommen. Als weitere Aufwertung sollen Goldenort und Butterstraße als Einkaufsbereich in den Rundweg der Altstadt mit aufgenommen werden, damit die Besucher auch diesen Bereich frequentieren.

# UMGEBUNGSPLAN / LAGEPLAN

- Geografische Zuordnung
- Stadt Esens
- Altstadt Esens
- Stadtkarte mit neuem Rundweg



**HALLOWEEN**  
**GRUSELN IN ESENS**



# **HALLOWEEN**

## **GRUSELN IN ESENS**



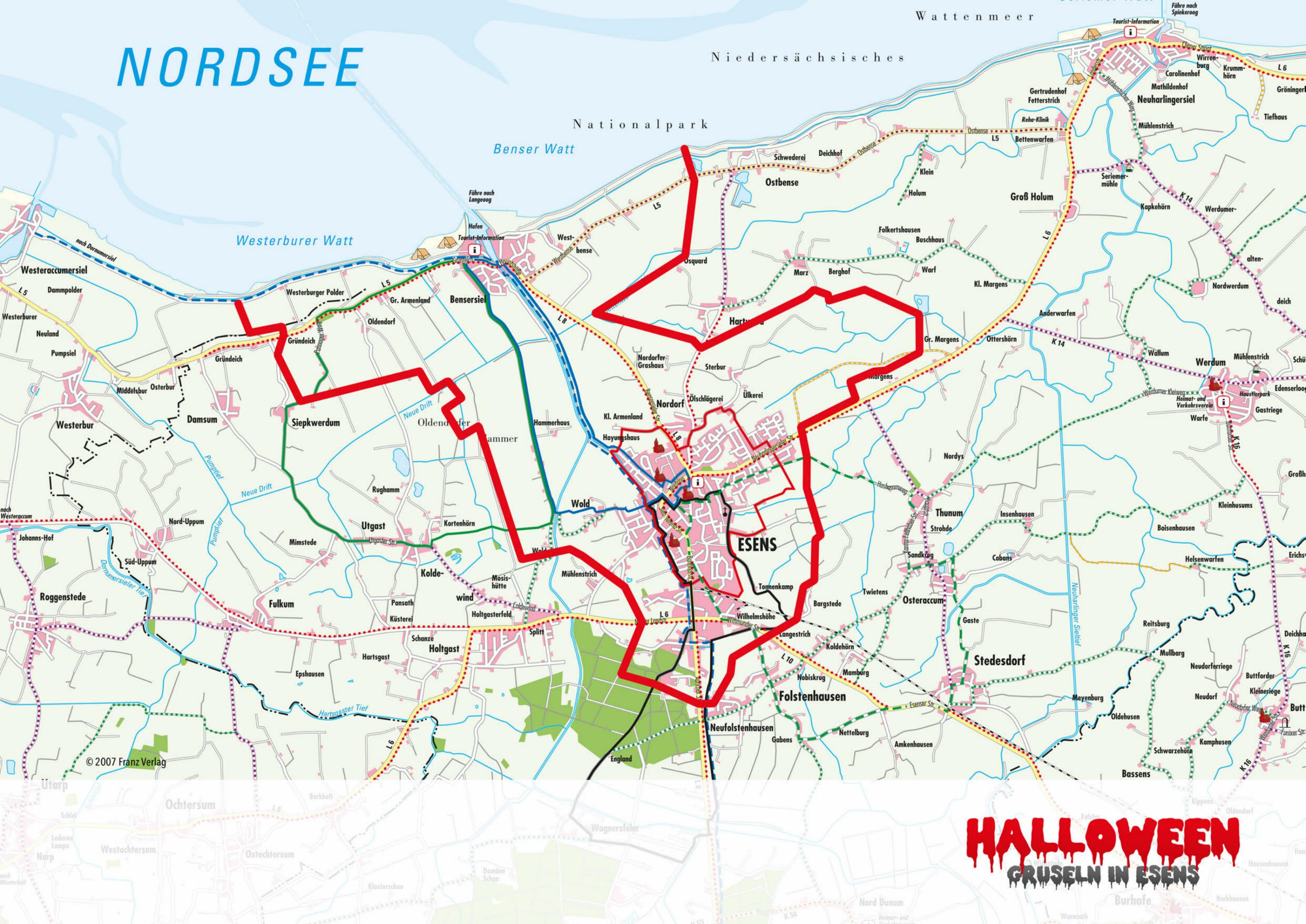
# NORDSEE

Niedersächsisches

Nationalpark

Benser Watt

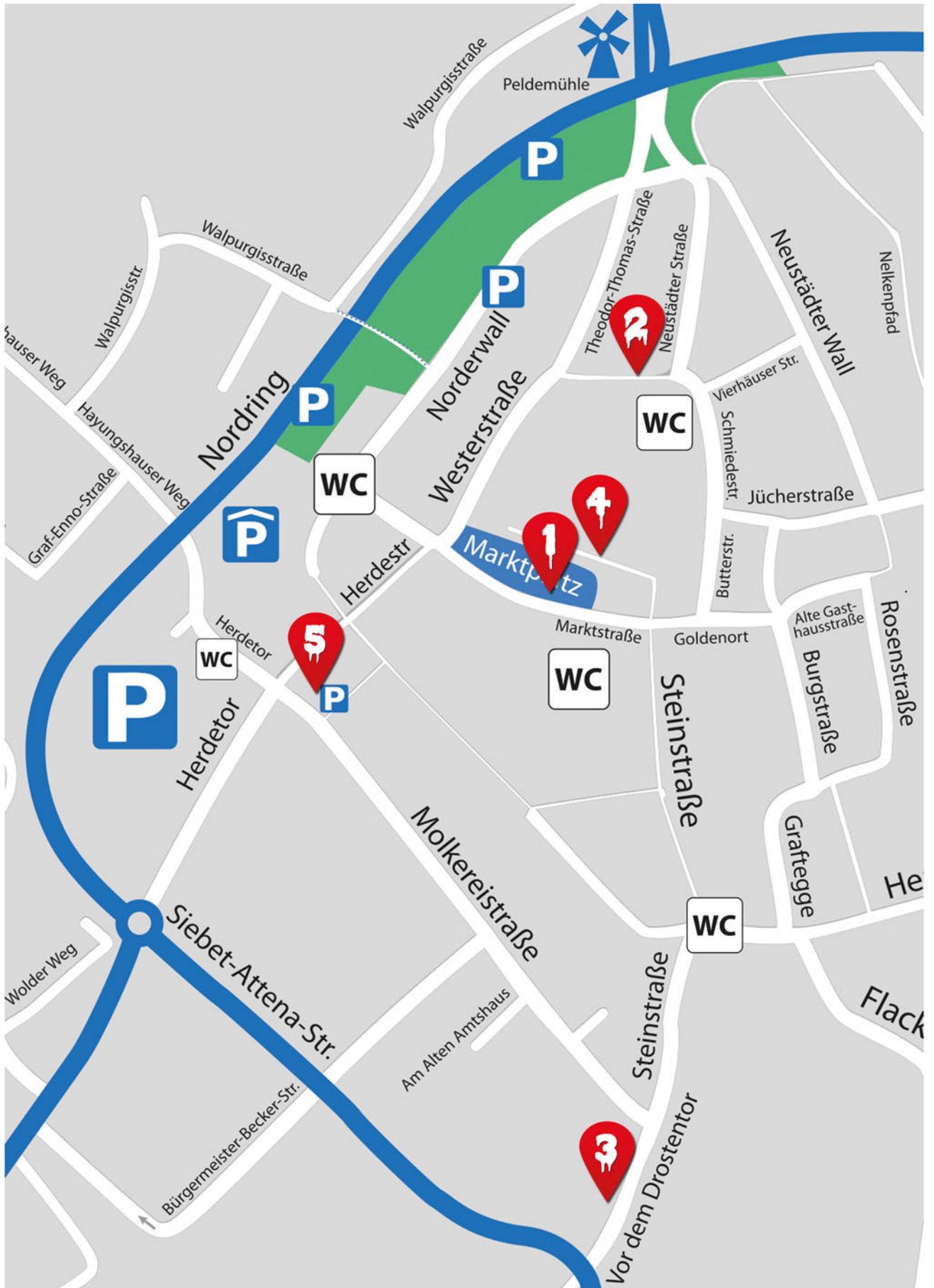
Westerburer Watt



© 2007 Franz Verlag

# HALLOWEEN

GRUSELN IN EENS



Marktplatz - Bühne



Gruselmeile



Bühne - Drostentor



Zauberwald



Bühne - Herdetor

**HALLOWEEN**  
GRÜSELN IN ESENS



Bühne Marktplatz



Gruselmeile



Zauberwald

**HALLOWEEN**  
GRUSELN IN ESENS



Bühne Marktplatz



Gruselmeile

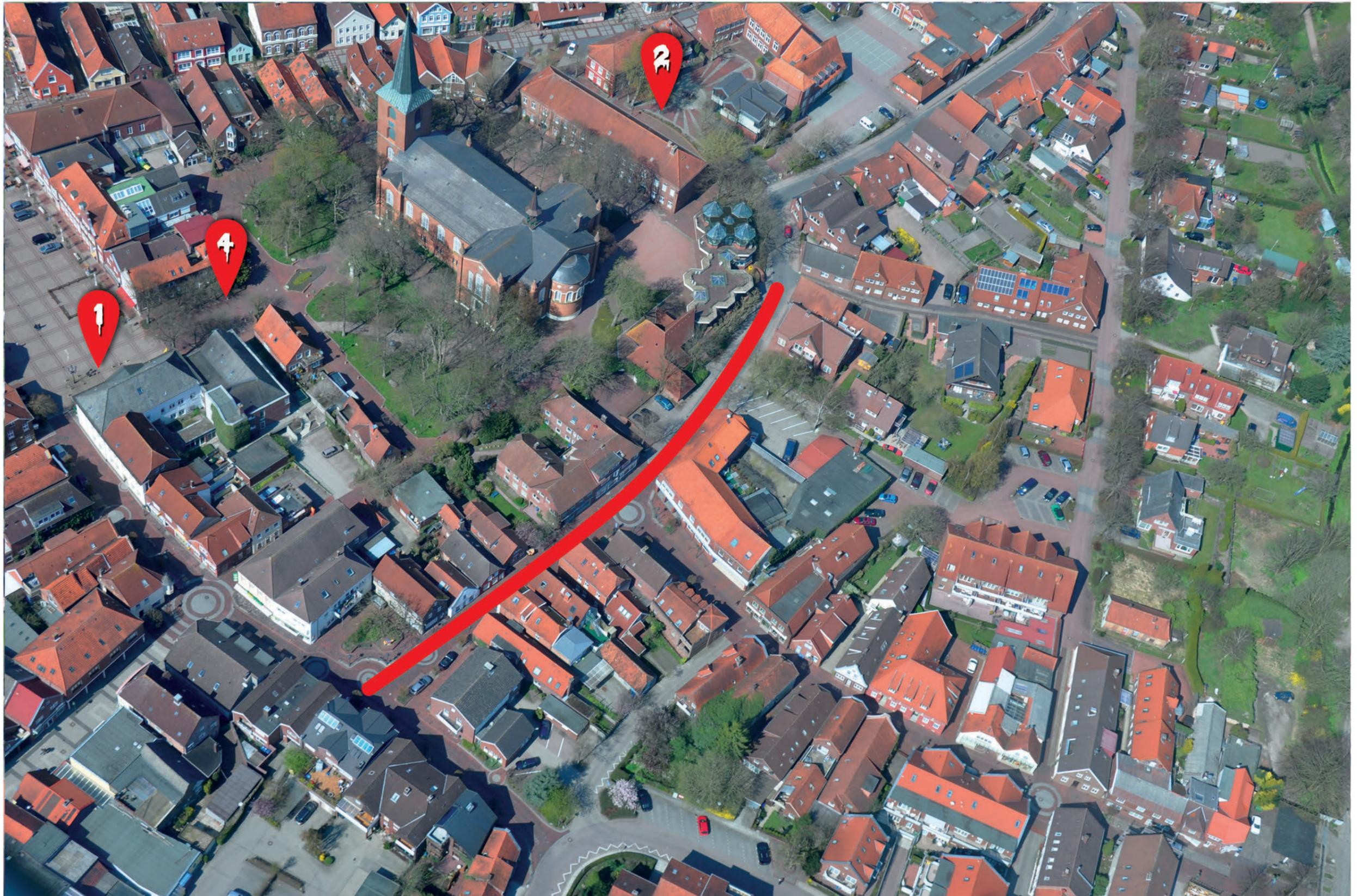


Bühne Herdetor



Zauberwald

**HALLOWEEN**  
**GRUSELN IN ESENS**



Bühne Marktplatz



Gruselmeile



Zauberwald



Belebung Butter- / Schmiedestr.

**HALLOWEEN**  
GRUSELN IN ESENS



Bühne Marktplatz



Gruselmeile



Bühne Herdetor



Zauberwald

**HALLOWEEN**  
GRUSELN IN ESENS

# DOKUMENTATION

Der Halloween-Ausschuss tagt



**HALLOWEEN**  
GRUSELN IN ESENS



Quelle: Adalbert Oldewurtel



Quelle: Adalbert Oldewurtel

**HALLOWEEN**  
**GRUSELN IN ESENS**



Quelle: Adalbert Oldewurtel



Quelle: Adalbert Oldewurtel

**HALLOWEEN**  
**GRUSELN IN ESENS**

# DOKUMENTATION

## Unser Nachwuchs

- Bastelnachmittage
- Kinovorführungen
- Busfahrten in den Wald
- Darsteller in der Gruselmeile oder auf der Bühne



**HALLOWEEN**  
GRUSELN IN ESENS



Quelle: Harlinger, Ostfriesisches Tageblatt, Klaus Händel



Quelle: Harlinger, Ostfriesisches Tageblatt, Klaus Händel

**HALLOWEEN**  
**GRUSELN IN ESENS**



Quelle: Harlinger, Ostfriesisches Tageblatt, Klaus Händel



Quelle: Harlinger, Ostfriesisches Tageblatt, Klaus Händel

**HALLOWEEN**  
GRUSELN IN ESENS

# DOKUMENTATION

## Unsere jugendlichen Darsteller

- Jugendliche aus dem Esenser Jugendhaus Leuchtturm
- Show & Musical-Dance Sportverein Dornum
- Academy of Dance aus Jever



**HALLOWEEN**  
GRUSELN IN ESENS



Quelle: Harlinger, Ostfriesisches Tageblatt, Klaus Händel



Quelle: Harlinger, Ostfriesisches Tageblatt, Klaus Händel

**HALLOWEEN**  
GRUSELN IN ESENS



Quelle: Harlinger, Ostfriesisches Tageblatt, Klaus Händel



Quelle: Harlinger, Ostfriesisches Tageblatt, Klaus Händel

**HALLOWEEN**  
**GRUSELN IN ESENS**



Quelle: Harlinger, Ostfriesisches Tageblatt, Klaus Händel



Quelle: Adalbert Oldewurtel

**HALLOWEEN**  
GRUSELN IN ESENS

# DOKUMENTATION

## Walk Acts/Shows

- Gebuchte Künstler unterstützen das Stadtfest mit individuellen Vorstellungen



**HALLOWEEN**  
GRUSELN IN ESENS



Quelle: Harlinger, Ostfriesisches Tageblatt, Klaus Händel



Quelle: Adalbert Oldewurtel

**HALLOWEEN**  
**GRUSELN IN ESENS**



Quelle: Harlinger, Ostfriesisches Tageblatt, Klaus Händel



Quelle: Harlinger, Ostfriesisches Tageblatt, Klaus Händel

**HALLOWEEN**  
GRUSELN IN ESENS



Quelle: Harlinger, Ostfriesisches Tageblatt, Klaus Händel



Quelle: Adalbert Oldewurtel

**HALLOWEEN**  
**GRUSELN IN ESENS**



Quelle: Harlinger, Ostfriesisches Tageblatt, Klaus Händel



Quelle: Adalbert Oldewurtel

**HALLOWEEN**  
**GRUSELN IN ESENS**

# DOKUMENTATION

## Besucher

- Besucher aus Esens
- der Region Weser-Ems
- Touristen aus der BRD



**HALLOWEEN**  
GRUSELN IN ESENS



Quelle: Harlinger, Ostfriesisches Tageblatt, Klaus Händel

**HALLOWEEN**  
GRUSELN IN ESENS



Quelle: Harlinger, Ostfriesisches Tageblatt, Klaus Händel

**HALLOWEEN**  
GRUSELN IN ESENS



Quelle: Harlinger, Ostfriesisches Tageblatt, Klaus Händel



Quelle: Adalbert Oldewurtel

**HALLOWEEN**  
**GRUSELN IN ESENS**



Quelle: Harlinger, Ostfriesisches Tageblatt, Klaus Händel



Quelle: Harlinger, Ostfriesisches Tageblatt, Klaus Händel

**HALLOWEEN**  
**GRUSELN IN ESENS**

# DOKUMENTATION

## Stände, Geschäfte, Schaufenster

- Dekorierte Verkaufsstellen und Schaufenster
- Verkäufer und Mitarbeiter in Halloween typischen Kostümen



**HALLOWEEN**  
GRUSELN IN ESENS



Quelle: Adalbert Oldewurtel



Quelle: Adalbert Oldewurtel

**HALLOWEEN**  
**GRUSELN IN ESENS**



Quelle: Adalbert Oldewurtel

**HALLOWEEN**  
**GRUSELN IN ESENS**

# DOKUMENTATION

## Stände, Geschäfte, Schaufenster

- Dekorierte Verkaufsstellen und Schaufenster
- Verkäufer und Mitarbeiter in Halloween typischen Kostümen



**HALLOWEEN**  
GRUSELN IN ESENS



Quelle: Harlinger, Ostfriesisches Tageblatt, Klaus Händel



Quelle: Harlinger, Ostfriesisches Tageblatt, Klaus Händel

**HALLOWEEN**  
**GRUSELN IN ESENS**



Quelle: Harlinger, Ostfriesisches Tageblatt, Klaus Händel



Quelle: Harlinger, Ostfriesisches Tageblatt, Klaus Händel

**HALLOWEEN**  
**GRUSELN IN ESENS**

# DOKUMENTATION

## Straßendekoration

- Skulpturen, Gestaltung
- Schaffung von Gruselbereichen
- Illumination



**HALLOWEEN**  
GRUSELN IN ESENS



Quelle: Adalbert Oldewurtel



Quelle: Adalbert Oldewurtel

**HALLOWEEN**  
**GRUSELN IN ESENS**



Quelle: Harlinger, Ostfriesisches Tageblatt, Klaus Händel



Quelle: Adalbert Oldewurtel

**HALLOWEEN**  
**GRUSELN IN ESENS**

# VI. QUELLENACHWEIS

## Bewerber

Aktionsgemeinschaft Esens und Umgebung e. V.  
Volker Willms  
Herdestraße 9 – 15  
26427 Esens

## Texte

Stadtmarketing Esens  
Adalbert Oldewurtel  
Am Markt 2-4  
26427 Esens

## Gestaltung

kreativwerkstatt  
Helge Heyen  
Schmiedestr. 10  
26427 Esens

## Fotos

Anzeiger für Harlingerland – Ostfriesisches Tageblatt  
Stadtmarketing Esens, Adalbert Oldewurtel

## Karten

FRANZ VERLAG, Krummhörn  
Raiffeisenstraße 7, Pewsum  
26736 Krummhörn  
Google Maps – Norddeutsche Küstenregion

## Presseberichte/Angebot des Kurvereins

Anzeiger für Harlingerland – Ostfriesisches Tageblatt  
Ostfriesen Zeitung  
Pauschalen des Kurvereins Nordseeheilbad Esens-Bensersiel e. V.

## Statistiken

Google Analytics  
Stadtmarketing Esens

## Linktipps

[www.halloween-esens.de](http://www.halloween-esens.de)  
[www.aeu-esens.de](http://www.aeu-esens.de)  
[www.esens.de](http://www.esens.de)  
[www.bensersiel.de](http://www.bensersiel.de)

## Nutzungsrechte

Die Nutzungsrechte der Anlagen sind im Besitz des Stadtmarketings Esens. Die Rechteinhaber räumen der Stiftung das Recht ein, die in der Bewerbungsmappe angegebenen Materialien für den Stiftungspreis 2013 zu veröffentlichen.

Adalbert Oldewurtel

**HALLOWEEN**  
**GRUSELN IN ESENS**